

Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Kallís Montagspost

Ausgabe 7/2025 vom 17. März 2025

Rekordbeteiligung bei Fun in Athletics

Nachwuchs begeistert in der Attendorner Rundsporthalle

Mehr als 180 Kinder der Altersklassen U8, U10 und U12, organisiert in 27 Teams, begeisterten am Sonntag, dem 9. März, die restlos gefüllten Zuschauerränge in der Attendorner Rundsporthalle. Die Kreisvereine aus Olpe, Attendorf, Wenden und Fretter hatten ihre Kinder in den Wochen zuvor sehr gut auf den Event vorbereitet, so dass sich spannende Teamwettkämpfe entwickeln konnten.



Bei dem eher spielerischen Teamwettbewerb werden alle leichtathletischen Disziplinblöcke angeboten.

1. **Lauf** mit Umkehrstaffeln, Hindernisstaffeln und dem Grand Prix, einem Staffellauf, bei dem jedes Kind eine große Hallenrunde mit Hürden zurückzulegen hat.
2. **Sprung** mit einer Weitsprungstaffel, Wechselsprüngen und dem Speed-Bounce-Wettbewerb, bei dem jedes Kind innerhalb von 15 Sekunden möglichst oft über ein kleines Hindernis hin- und herspringt
3. **Wurf** mit dem Zielwurf, dem Medizinballweitwurf und dem Wurf mit einem leichten Kunststoffspeer.

Für jede Leistung werden Punkte vergeben, die in das Teamergebnis einfließen. Die erzielten Gesamtpunkte bestimmen über Sieg und Rangfolge der Teams. Es geht also nicht nur um die sportliche Leistung, sondern auch um die Schulung des Teamgeistes.

Leichtathletik Olpe

Freude erleben



27 zu betreuende Teams an 9 Wettkampfstationen bilden natürlich eine große Herausforderung an die Trainer, Sporthelfer und Betreuer. So waren es auch addiert an die 70 Helfer aus den beteiligten Vereinen, mehrheitlich aus dem Elternkreis, die das organisatorische Fundament der Veranstaltung legten. Auch an dieser Stelle noch einmal ein herzlicher Dank an alle, die uns unterstützt haben.



Hohe Anforderungen an Kraft und Koordination stellen die Disziplinen Speerwurf und Weitwurf mit dem Gewichtsball dar. Die Gewichte des Medizinballs sind an das Alter der Kinder gekoppelt. Für die U 12 sind dies 1,5 Kilogramm, für die U 10 1 Kilogramm und für die U 8 500 Gramm. Der Speerwurf gilt auch in den Jugend- und Erwachsenenaltersklassen als eine der anspruchsvollsten Disziplinen.

Leichtathletik Olpe

Freude erleben

ENERGIE, DIE EUCH ANTREIBT

Unsere Lösungen sind fürs Klima und für Euch



**BIGGE
ENERGIE**
Unsere Energie für alle.



Weitsprungstaffel



Speed Bounce

Wie bereits in den vergangenen Jahren konnten die Olper Teams auch dieses Mal wieder Erfolge feiern.

In der Klasse U 12 siegte das **Team Olpe 1** mit großem Vorsprung in der Besetzung mit Frieda Eisenkopf, Annika Reichmann, Anni Rapior, Johanna Steinhoff, Frini Koch und Elin Kieserling

Dahinter folgte auf Rang 2 gleich das **Team Olpe 2** mit Leni Dörr, Hermine Hardenack, Lotta Malcher, Anni Arens, Frida Eibach und Karla Sasse

Auf dem vierten Platz folgte das **Team Olpe 3** in der Aufstellung Thalia Zoi Ulutas, Lotta Scheiwe, Martha Kämpfer, Mia Kromberg, Klara Stamm und Laura Schulte

Ebenfalls auf den vierten Platz kam mit gleicher Punktzahl das **Team Olpe 4** mit Michel Besting, Johann Hengstebeck, Hannes Bolken, Noah Klein, Karl Reißner und Emilio Lütticke.

Leichtathletik Olpe

Freude erleben



Mit überragendem Ergebnis: Das Team Olpe 1 in der Klasse U 12

In der Klasse U 10 gingen gar fünf Olper Teams in den Wettbewerb mit den folgenden Ergebnissen:

Platz 1 für das **Team Olpe 3** in der Aufstellung Hannah Dombrowe, Hannah Marx, Greta Stamm, Nele Kubina, Ida Halbe, Lotta Eich, Hanna Schwickart und Eva Reißner

Platz 2 für das **Team Olpe 1** in der Aufstellung Gabriel Ohm, Andrian Heuel, Lukas Will, Till Eisenkopf, Maximilan Nauroth, Marius Ciobanu, Aaron Ohm und Julian Röcher

Platz 4 für das **Team Olpe 2** in der Aufstellung Carlotta Dickhaus, Ella Bieker, Esila El Batal, Rabia Yilmaz und Emma Kreik

Platz 6 für das **Team Olpe 4** in der Aufstellung Henry Maiworm, Lasse Besting, Gaius Dornseifer, Finn Berndt, Julian Schulte, Ben Huckestein, Justus Kauer und Frederick Unterste

Und Platz 7 von insgesamt 9 Teams gelang dem **Team Olpe 5** mit Martha Sieler, Emilia Rachel, Vida Halbe, Sophia Reising, Caterina Cramer, Eliza Lütticke und Stella Studzinski

In der Klasse U 8 war die Olper Delegation viermal vertreten mit den nachstehenden Ergebnissen

Rang 2 hinter der SG Wenden errang das **Team Olpe 2** in der Aufstellung Jana Bade, Sofia Heiche, Antonia Graur, Tom Schwickart, Klaas Wilmes und Lenni Schütze

Das **Team Olpe 3** kam auf Rang 5 in der Aufstellung Janko Duric, Henrik Unterste, Leni Schöne, Charlotte Frydrych, Arina Beljankin und Charlotte Soemer

Auf Rang 6 von insgesamt 9 gestarteten Teams kam Olpe 1 in der Aufstellung Mara Tavcar, Luise Hardenack, Jule Besting, Leni Menne, Ida Marie Quast, Ella Kubina und Antonia Wacker

Bei der stimmungsvollen Siegergehung kam bei allen Beteiligten noch einmal viel Freude auf. Denn neben einer Urkunde erhielten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Medaille.

Leichtathletik Olpe Freude erleben



Nicht gewonnen und dennoch in bester Stimmung: Team U10 Olpe 5 mit den Betreuerinnen Hannah und Marlene

Ein Ausblick auf die Kreisveranstaltungen der Freiluftsaison

Samstag, 10.5. Hansemeeting in Attendorn mit Kreiseinzelmeisterschaften

Samstag, 24.5. Kreismehrkampfmeisterschaften in Olpe mit Blockwettkämpfen U16 powered by Autohaus Hunold

Freitag, 30.5. Bigge Energie Abendsportfest in Olpe mit Kinderleichtathletik

Mittwoch, 11.6. Kreismittelstreckenmeisterschaften in Wenden

Freitag, 27.6. Opper Teamcup mit Start und Ziel auf dem Kurkölnner Platz

Samstag, 30.8. Sportfest Kinderleichtathletik in Finnentrop-Fretter

Samstag, 6.9. oder 3.10. Werfergala mit Kreismeisterschaften Kugel, Diskus, Speer

Sa/So. 27.9.-28.9. Westfälisches Teamfinale in Olpe

Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Tolle Leistungen und Ergebnisse beim Hallensportfest in Troisdorf Klassen U10 und U12 beschließen die Hallensaison

Während sich die Jugendklassen nach Abwicklung aller Meisterschaftstermine bereits in der Vorbereitung auf die Freiluftsaison befinden, beschlossen die Kinderklassen U10 und U12 nach dem Wettbewerb Fun in Athletics in Attendorn nun beim Hallensportfest der Troisdorfer LG am vergangenen Sonntag die Wintersaison.

Insgesamt 18 junge Athletinnen und Athleten aus den beiden Olper Vereinen Ski-Club und Turnverein reisten am Sonntag ins entfernte Troisdorf in die Leichtathletikhalle am Altenforst. In insgesamt 40 Starts standen sie vor keiner leichten Aufgabe, denn außer den Kindern der Leichtathletikhochburg Siegburg/Troisdorf hatten auch die großen Kölner Vereine gemeldet sowie der Nordrheinmatador Bayer Leverkusen.



Die Klasse W 9 in Troisdorf mit Rabia, Esila, Emilia, Leni und Emma

Eine große Herausforderung war neben der Qualität der Konkurrenz auch die hohe Anzahl der Starter beim gut besuchten Hallensportfest. An die 60 Teilnehmerinnen starteten in jedem Jahrgang im Sprint und Weitsprung. In den Jungenklasse waren es etwas weniger, aber nicht minder anspruchsvoll. Nur die besten 8 waren zur Siegerehrung bestimmt. Und tatsächlich gelang es den Mädchen der Olper Leichtathletik immer wieder, sich in den Kreis der Geehrten auf und neben dem Siegerpodest hineinzukämpfen.

Leichtathletik Olpe

Freude erleben



Marie Althaus



Ida Halbe



Stark im Sprint: Leni Dörr

Bei den Jüngsten in der Klasse W 8 gelang Ida Halbe gleich zweimal der Erfolg, unter die besten 8 zu kommen. Im 50 Meter Sprint wurde sie in 9,71 Sekunden Siebte. Den siebten Platz erreichte Ida auch im Weitsprung mit einem Ergebnis von 2,58 Metern. Rang 3 und damit sogar ein Platz auf dem Siegerpodest feierte Marie Althaus mit einer Weite von 2,72 Metern. Auch im Sprint gehörte Marie zum engen Favoritenkreis. Sie hatte jedoch Pech beim Start, als sie aufgrund eines Geräusches von einem Fehlstart ausging und abbremste. Dann gab sie jedoch wieder Vollgas, überholte noch alle Gegnerinnen und wurde Erste ihres Laufs. Für eine Topzeit in der Gesamtwertung reichte es dann aber nicht mehr. Ihr Ergebnis von 10,39 Sekunden wurde dann auch noch von ihrer Freundin Eva Reißner unterboten, die mit guten 10,21 Sekunden im Ziel gemessen wurde.

In der nächsthöheren Klasse W 9 glänzte Leni Dörr im 50-Meter-Sprint mit einem Ergebnis von 8,99 Sekunden und blieb damit sogar unter der Marke von 9 Sekunden, eine Klasseleistung, die ihr den Urkundenrang 7 einbrachte. Knapp dahinter kam Emilia Giunta Rubio in 9,02 Sekunden auf Rang 9 und

Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Emma Kreik in 9,06 Sekunden auf Rang 12, Rabia Yilmaz vervollständigte die Leistung des Olper W 9 – Quartetts mit einer Zeit von 10,46 Sekunden.



Die erfolgreiche W 10 mit Thalia, Lotta und Martha

Mit einem solchen Erfolg hatte Thalia Zoi Ulutas sicherlich nicht gerechnet. Sowohl im Sprint als auch im Weitsprung schaffte sie die Platzierung unter den besten 8 von 55 Teilnehmerinnen. In 8,45 Sekunden spurtete sie über die schnelle 50-Meter-Bahn, was ihr Rang 6 einbrachte. Mit einem weiten Satz von 3,62 Metern in die Sandgrube erreichte Thalia sogar ein weiteres Mal Rang 6.

Ihre Kollegin Lotta Scheiwe kam wohl aufgrund einer falschen Einstellung beim Startblock nicht optimal in die Gänge und verpasste mit trotzdem noch guten 8,66 Sekunden eine bessere Platzierung.

Martha Kämpfer beendete die 50 Meter in 9,47 Sekunden.

Im Weitsprung kamen Lotta und Martha auf gute 3,22 Meter und 2,27 Meter.



Die W 11 mit Anni, Annika, Frini und Frida

Für das Topergebnis des Tages aus Olper Sicht sorgte in der Klasse W 11 Frida Eisenkopf im Sprint. Mit der sehr guten Zeit von 8,11 Sekunden eroberte sie Rang 2. Auch Elin Kieserling schob sich mit ihrer Zeit von 8,19 Sekunden und Platz 7 noch in die Urkundenränge. Die weiteren Ergebnisse im Sprint:

Annika Reichmann	8,55 Sekunden
Frini Koch	9,19 Sekunden
Anni Rapor	9,48 Sekunden

Elin Kieserling erreichte mit einer Höhe von 1,20 Metern Rang 7 im Hochsprung. Dabei hatte sie Pech, dass sie wegen des parallel laufenden Sprintwettbewerb den Hochsprung abrechnen musste. Sonst wäre hier für sie mehr drin gewesen.

Annika Reichmann übersprang die Höhe von 1,15 Metern, Anni Rapor schaffte 1,10 Meter. Das sind jeweils gute Ergebnisse.

In der Klasse M 9 belegte Adrian Heuel mit der guten Zeit von 9,15 Sekunden Rang 10 im Sprintwettbewerb. Mit 2,97 Meter im Weitsprung arbeitete sich Adrian nah an die 3-Meter-Marke heran. Dies gilt auch für Karl Reißner in der Klasse M 10. Mit einer Weite von 2,84 Metern zeigte er, dass er in der Freiluftsaison die Marke von 3 Metern überspringen kann. Den 50 Meter Sprint bewältigte Karl in der Zeit von 9,53 Sekunden.



Leichtathletik Olpe

Freude erleben



KOCH
Werbetchnik
Am Dassenborn 5
57482 Wenden - Hünsborn
Tel. 02762 979733
koch-werbetchnik.com

Diese Zeichnung darf ohne meine Genehmigung weder vervielfältigt noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.
§§ 12/97 und 106 des Urheberrechtsgesetzes vom 9. September 1965. Markus Koch.

Wir bitten freundlichst, sich über unsere Partner und deren Angebote zu informieren und bei den Kaufentscheidungen bevorzugt zu berücksichtigen.

Hinweise hierzu befinden sich auf der Homepage www.skiclub-olpe.de.

Unter dieser Adresse sind auch alle Ausgaben der Montagspost abrufbar.